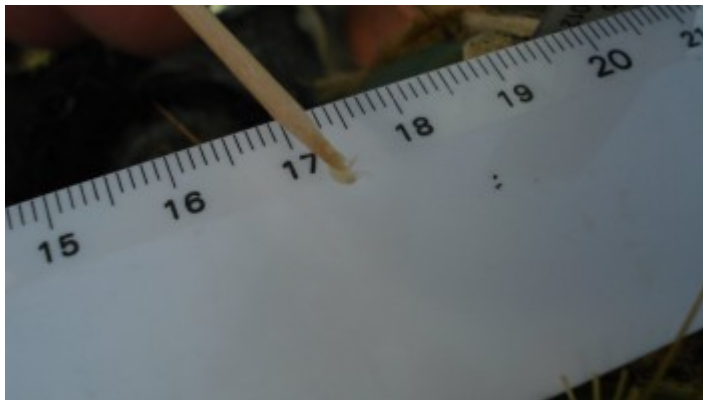


Thai-Hybriden

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 8. Februar 2023, 19:57

Ich kenne das Problem auch. Selbst hatte ich es nur zwei oder drei mal. Die Ursache ist eine zu hohe Dosierung bei der Anwendung und/oder eine zu hoch dosierte Creme. Bilder 1 und 2 zeigen die **Dosis, die unterschritten oder eingehalten werden sollte**. Das Zahnstochermotiv hilft beim Größenvergleich. Nicht über den Vegetationspunkt hinaus auftragen - das kann zu dauerhaftem Verfärben und Gewebeaufwölbungen führen.



Ist eine Dosis höher aber nicht grenzwertig entsteht, wenn der Austrieb induziert wurde, in der Anfangsphase ein sehr schnelles Austriebwachstum. Man kann dann oft auch nicht erkennen, ob es ein trieb oder eine Blüte werden wird. Zudem hatte dieses schnell gewachsene Gewebe manchmal noch keinen ausreichenden Lichtschutz/Sonnenschutz gebildet. Darum kann es rötlich verfärbt sein. Die klare Strukturierung und Grünfärbung stellt sich mit einer Größe von etwa 5 - 8 mm ein.



Eine Überdosis kann, wie Ernst richtig bemerkte, monströses unkontrolliertes Zellwachstum erzeugen. Das heisst natürlich entsorgen.



Mit richtigem Hormonverhältnis und Dosierung bei der Anwendung sieht so aus. Allerdings funktioniert es nicht immer. Die Creme muss ja den Vegetationspunkt anregen. Das

heisst, sie wirkt im Gewebe und erhöht lokal den Anteil der verwendeten Hormone im Vergleich zur natürlichen Konzentration. Also das Gleiche, das bei jeder Hormonanwendung bei Mensch, Tier oder Pflanze passiert. In dem Neutrieb verstoffwechselt sich eine richtige Dosis und reduziert sich bei richtiger Anwendung bei einer Triebgröße von 1 bis 2 cm auf das in der Pflanze normale Maß. Ab da ist die Wuchsgeschwindigkeit auch wieder auf übliche Zuwachsraten reduziert.

Bild 1 zeigt die Entwicklung zum Bild aus dem 1. Abschnitt nach 2 Wochen

